

Einladung
Silvester in Nürnberg
30.12.2025 - 02.01.2026
4-tägige Busreise

Sehr geehrte Damen und Herren,
zum Jahreswechsel 2025/2026 möchte LFW-Studienreisen Sie zum ersten Mal nach Nürnberg einladen. Nürnberg ist eine Stadt, die viel mehr zu bieten hat als nur bekannte Sehenswürdigkeiten. Abseits der Touristenspuren findet man lebendige Viertel mit charmanten Cafés, kleinen Boutiquen und historischen Hinterhöfen. Die Nebenstraßen erzählen Geschichten von Handwerksbetrieben, in denen noch heute alte Traditionen gepflegt werden. Das moderne Nürnberg zeichnet sich aus durch weitläufige Parkanlagen und lebendige Kneipen, wo Studierende, Künstler und Einheimische zusammenkommen. Besonders angenehm ist es, die Stadt abseits der bekannten Touristenpfade zu erkunden – hier spürt man das echte Stadtgefühl, das Nürnberg ausmacht: vielseitig, lebendig und voller Geschichten.

Sie erleben ein Silvester Konzert in der traditionsreichen Meistersingerhalle und die Silvester Gala im Literaturhaus. Am Neujahrstag genießen Sie ein Konzert in der Tafelhalle.

Untergebracht sind Sie im 4* Sorat Hotel Saxx: Vor der Tür mittelalterliches Flair, innen stylisches Design. Das Nürnberger Sorat Hotel ist ein liebenswertes Boutiquehotel in erstklassiger Lage direkt am Hauptmarkt und am schönen Brunnen mitten in der historischen Altstadt von Nürnberg. Hier finden Sie die perfekte Verschmelzung von Design, Lebensgefühl und herzlichem Gästeservice mit außergewöhnlichem Gespür für perfektes Ambiente. Dazu brillant in Szene gesetzt kleine Details, die die fränkische Handwerkszunft widerspiegeln. – Wie immer ergänzt ein kulturelles Rahmenprogramm die Highlights dieser Reise.

Bitte entnehmen Sie den genauen Programmablauf dem beigelegten Detailprogramm.

Termin: 30.12.2025 - 02.01.2026
Reisenummer: R26.004
Teilnehmerbeitrag: 1.290,- € pro Person im Doppelzimmer



Darin in sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Unterbringung im 4* Sorat Hotel Saxx Nürnberg mit Frühstück
- 2 x Abendessen
- Silvester-Gala im Literaturhaus
- Eintrittskarte Kat.1 für das Silvesterkonzert in der Meistersingerhalle
- Eintrittskarte für das Neujahrskonzert in der Tafelhalle
- Eintritte bei Besichtigungen mit Führung
- City Tax
- Audiosystem
- Reisebegleitung

Reisebegleitung: Gabriele Murmurachi

Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 90,- €**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung über unsere Homepage www.lfw.de schriftlich über den Anmeldebogen oder formlos per E-Mail. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen
Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein über den Abschluss der Insolvenzversicherung. Wir bitten dann um eine Anzahlung von 10 % des Reisepreises.

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Programm (Änderungen vorbehalten)

01.Tag, Dienstag, 30.12.2025 Anreise nach Nürnberg - Stadtführung

Anreise vom LFW-Büro und Hauptbahnhof Osnabrück nach Nürnberg. An der Strecke sind weitere Einstiegsmöglichkeiten Richtung Bielefeld und Kassel denkbar.

In Nürnberg wohnen Sie im zentral gelegenen 4* Sorat Hotel Maxx Nürnberg. Am Nachmittag unternehmen Sie einen geführten Stadtspaziergang. Der gesamte Stadtkern ist geprägt von faszinierender Architektur, spannenden Geschichten und einem lebendigen Ambiente – perfekt, um die Balance zwischen Vergangenheit und Gegenwart zu erleben. Auf dem Hauptmarkt erfahren Sie, warum die Nürnberger Lebkuchen seit Jahrhunderten als die besten gelten.



Abends treffen Sie sich zu einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant „Zum Gulden Stern“, historische Bratwurstküche seit 1419.



02. Tag, Mittwoch, 31.12.2025 Silvester

Zuerst steht heute ein Besuch im Albrecht-Dürer- Haus auf dem Programm, ein faszinierender Ort, der einen tiefen Einblick in das Leben und Schaffen des berühmten Künstlers bietet. Das Fachwerkhaus aus dem 15. Jahrhundert war das Wohnhaus dieses bedeutendsten Malers und Kupferstechers der Renaissance. Sie erkunden original eingerichteten Räume, darunter Werkstatt, Wohnzimmer und Schlafzimmer, die das Alltagsleben des Künstlers lebendig werden lassen. Im Museum sind zahlreiche Originalwerke, Skizzen und Druckgraphiken zu sehen, die Dürers innovativen Stil und seine technische Meisterschaft zeigen.

Um 18.00 Uhr Das große Silvesterkonzert in der Meistersinger Halle von Nürnberg

Die Meistersingerhalle ist nach den berühmten Nürnberger Meistersingern benannt, einer bedeutenden Gruppe von Dichtern und Singer-Songwritern aus der Stadt, was ihre kulturelle Bedeutung unterstreicht.

Die Frankfurter Allgemeine Zeitung feierte sie als „Sensation für die Musikwelt“ – die preisgekrönte Saxophonistin **Asya Fateyeva**, die mit ihrem facettenreichen Spiel und einzigartigem Klang begeistert.



Ursprünglich im Jahr 1840 von Adolphe Sax erfunden, wird das Saxophon oft mit Jazz assoziiert. Doch Fateyeva zeigt, dass es weit mehr kann: Mal kraftvoll, mal sanft und der menschlichen Stimme verblüffend nah, nimmt sie ihr Publikum mit auf eine musikalische Zeitreise.

Zum Jahreswechsel entfacht sie in der Meistersingerhalle gemeinsam mit der Deutschen Staatsphilharmonie, die mittlerweile auf eine über 100-jährige Tradition zurückblicken kann, ein mitreißendes Klangfeuerwerk mit Wolf Kerscheks jazziger Bearbeitung der Nussknacker-Suite als festlichem Höhepunkt. Bizet „L'Arlésienne“ – Suite Nr. 1 / Tschaikowsky „Der Nussknacker“ – Ballett-Suite Nr. 1 op. 71a, arrangiert für Saxophon und Orchester von Wolf Kerschek / Glinka Ouvertüre zu „Ruslan und Ludmilla“ / Ponchielli „Tanz der Stunden“ aus „La Gioconda“ / J.

Strauß „Kaiserwalzer“ op. 437 Lanner „Favorit-Polka“ op. 201 / Tschaikowsky Walzer aus „Schwanensee“. Deutsche Staatsphilharmonie, Asya Fateyeva Saxophon, Vilmantas Kaliunas Leitung

Anschließend Silvester-Gala im Literaturhaus

Das Literaturhaus Nürnberg ist eine lebendige Kulturstätte, die sich ganz dem Schreiben, Lesen und literarischen Austausch widmet. Es befindet sich in einem historischen Gebäude im Herzen der Stadt und bietet eine vielseitige Programmvietfalt, darunter Lesungen, Diskussionen, Workshops und Ausstellungen. Es ist ein besonderes Erlebnis, in einem solch lebendigen Kulturstätte den festlichen Jahreswechsel bei einem mehrgängigen Menü zu erleben.

03. Tag, Donnerstag, 01.01.2026 Neujahr

Willkommen im Neuen Museum - Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg.

11.30 Uhr Führung durch das Neue Museum.

Kunst und Design atemberaubend in Szene gesetzt - das Neue Museum in Nürnberg wird Sie zum Staunen bringen. Auf über 3000 m² Sammlungs- und Ausstellungsfläche zeigt das staatliche Museum des Freistaates Bayern Kunst und Design ab den 1950er Jahren bis in die unmittelbare Gegenwart. Malerei, Skulptur, Fotografie, Videokunst und Installationen sind auf einzigartige Weise räumlich eng verknüpft mit internationalen Design-Exponaten und werden umrahmt von außergewöhnlicher Architektur.

Entworfen von Architekt Volker Staab, präsentiert sich das im Jahr 2000 eröffnete Haus als herausragendes zeitgenössisches Bauwerk mit urbanem Flair mitten in der Nürnberger Altstadt.



Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

Um 17.00 Uhr Neujahrskonzert in der Tafelhalle

Die Tafelhalle in Nürnberg ist eine legendäre Veranstaltungshalle, die für ihre vielseitigen Konzerte, Kunstausstellungen und kulturellen Events bekannt ist. Gelegen im Stadtteil Gostenhof, verbindet die Tafelhalle ein modernes, urbanes Ambiente mit einem historisch-industriellen Charme.

Gegen 19.00 Uhr erwartet Sie im Restaurant HEILIG-GEIST-SPITAL ein gepflegtes Abendessen.

04. Tag, Freitag, 02.01.2026 Heilsbronn - Osnabrück

Heute verabschieden Sie sich von Nürnberg und treten die Heimreise nach Osnabrück an.

09.30 Abreise vom Hotel in Richtung Heilsbronn

Führung im Zisterzienserkloster Heilsbronn.

Das Zisterzienserkloster Heilsbronn wurde 1132 von Bischof Otto I. von Bamberg zwischen Nürnberg und Ansbach gegründet. Zwischen 1132 und 1550 wurde die Klosterkirche errichtet und nach und nach erweitert. Bald nach der Gründung kamen die ersten Mönche aus dem Kloster Erbach dorthin. Das Heilsbronner Kloster gewann rasch an Bedeutung. Von 1297 bis 1625 hatten die fränkischen Hohenzollern im Kloster Heilsbronn ihre Grablege. Im 14. Jahrhundert war Heilsbronn eine wichtige Stätte der Mystik in Franken.



Anschl. Weiterfahrt nach Osnabrück

Wir wünschen Ihnen ein guten Start in ein gesundes Jahr 2026!